

JUBILAREHRUNGEN

Die Termine und Orte unserer diesjährigen Jubilarehrungen stehen fest.

■ **Am 7. November, 18 Uhr**, Landhaus Capellen, Gescher, für die Nebenstellen Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen.

■ **Am 23. November, 9 Uhr**, Centralhof, Lengerich, für die Nebenstellen Laggenbeck, Lengerich und Riesenbeck.

■ **Am 27. November, 18 Uhr**, Hotel Münnich, Münster, für die Nebenstellen Münster, Warendorf und Harsewinkel.

■ **Am 30. November, 10.30 Uhr**, Goldener Stern, Greven, für die Nebenstelle Greven. Selbstverständlich erhalten alle Jubilarinnen und Jubilare rechtzeitig eine persönliche Einladung.

KFZ-TARIFE

Die Kolleginnen und Kollegen von Ford Fischer, Knubel, Iveco, MTBD (früher MAN) und andere haben es vorgemacht: Aktive Tarifbindung mit der IG Metall ist möglich, wenn sich die Belegschaft einig ist. Sie haben Haustarifverträge in »IG Metall-Qualität« mit Entgelterhöhungen von insgesamt 6,5 Prozent – in einigen Fällen sogar mehr. Die Arbeitgeber-Tarifgemeinschaft ist mittlerweile gegründet. Dem Vernehmen nach gehören ihr allerdings weniger als 50 Arbeitgeber an. Damit wird das Tarifproblem in der Fläche also nicht zu lösen sein. Für Haustarifverhandlungen ist es nie zu spät. Für Rückfragen und Beratung steht Tanja Goritschan zur Verfügung.



Im Zusammenhang mit der Tarifsituation melden sich zunehmend Beschäftigte aus noch betriebsratslosen Betrieben. Sie brauchen Unterstützung bei ihrer Betriebsratswahl. Auch dazu bieten wir vertrauliche Beratung, Information und Begleitung an.

TARIFRUNDE HOLZ VERARBEITENDE INDUSTRIE

Steht ein Arbeitskampf bevor?

Über sehr gute Resonanz bei gleich zwei Mitgliederversammlungen am Samstag, dem 11. Oktober 2008, konnte sich der auch für die Holz verarbeitende Industrie zuständige IG Metall-Sekretär Frank Claßen freuen. Trotz des strahlenden Sonnenscheins am Versammlungstag nahmen viele Kolleginnen und Kollegen der Coesfelder Betriebe Parador und halco die Gelegenheit wahr, sich in aufeinanderfolgenden Versammlungen über betriebliche Themen auszutauschen und sich über den Stand der Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der Holz verarbeitenden Industrie Westfalen-Lippe aus erster Hand zu informieren. In der Parador-Mitgliederversammlung erläuterte Bernhard Jansing, Betriebsratsvorsitzender und Mitglied der Tarifkommission, den aktuellen Verhandlungsstand. In der halco-Versammlung berichtete Frank Claßen.

Die Tarifverhandlungen sind an den unannehmbaren Forderungen der Arbeitgeber gescheitert und gehen am 3. und 4. November in das Schlichtungsverfahren. Nun liegen wieder die Arbeitgeberforderungen nach fünf Stunden unbezahlter Mehrarbeit pro Woche und drastischen Kürzungen beim Urlaubs- und Weihnachtsgeld auf dem Tisch.

Unmittelbar nach den Schlichtungsverhandlungen wird die IG Metall Münster in weiteren Mitgliederversammlungen über das Ergebnis informieren. Bis dahin gibt es eine Reihe von Veranstaltungen, um die nun nicht mehr auszuschließenden Arbeitskampfmaßnahmen vorzubereiten. So sind Streikschulungen für Betriebsräte und für Mitglieder der IG Metall in der Verwaltungsstelle Münster vorgesehen.

Am Ende der Mitgliederversammlungen stand ein positives Resümee. Die Beschäftigten der Holz verarbeitenden Industrie stehen hinter den Tarifzielen der IG Metall und sind konfliktbereit. »Die Qualität unserer Tarifverträge hängt von unserer Durchsetzungsfähigkeit ab. Deshalb jetzt

spruch für die Beschäftigten in den tarifgebundenen Betrieben, in denen Era noch nicht eingeführt worden ist. Sollte Era 2008 noch nicht eingeführt worden sein, so haben die Beschäftigten Anspruch auf die Auszahlung der Era-Strukturkomponente.

Metall- und Elektroindustrie

Era-Einführung und Auszahlung der Era-Strukturkomponente

In vielen tarifgebundenen Betrieben der Metall- und Elektroindustrie ist das Entgeltrafenabkommen (Era) schon eingeführt. Gemeinsam mit der IG Metall bereiten die Betriebsräte in den anderen Betrieben die Einführung von Era vor.

Als letzten Era-Einführungstichtag sieht der Tarifvertrag den 1. März 2009 vor.

Mit der Einführung eines neuen Tarifvertrags kommen auf die Beschäftigten viele Veränderungen zu. Für die Beschäftigten entsteht großer Informationsbedarf. Auskünfte und Informationsmaterialien gibt es bei den Betriebsräten und bei uns.

In diesem Zusammenhang weist die IG Metall Münster auf einen wichtigen Zahlungsan-

IMPRESSUM

JAV-WAHLEN

Im Oktober/November 2008 wählen die Jugendlichen und Auszubildenden ihre Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV). In rund 20 Betrieben stehen die Wahlvorstände bereits in den Startlöchern. Materialien und Informationen zur Wahl können bei uns abgerufen werden.

Für die neugewählten »JAVis« starten wir mit einem besonderen Angebot. Unter dem Motto »JAV – was nun?« bieten wir in der Zeit vom 28. bis 30. November ein kostenloses Wochen-



endseminar an. Da geht es um die Aufgaben der JAV, die rechtlichen Rahmenbedingungen und die Zusammenarbeit zwischen JAV und Betriebsrat. Wir helfen nicht nur, sondern »vernetzen« die JAVis auch untereinander, damit sie sich austauschen können.

Tanja Goritschan, IG Metall-Sekretärin: »Wir wünschen uns eine hohe Wahlbeteiligung und freuen uns auf viele engagierte junge Kolleginnen und Kollegen.«

IMPRESSUM

IG Metall Münster
Friedrich-Ebert-Straße 157
48153 Münster
Telefon 02 51 - 9 74 09-0
Redaktion: Jürgen Schmidt
(verantwortlich), Marianne Plagemann